

© Illustration, Archiv Schweizer Fachstelle für hindernisfreie Architektur



Symposium «Design for all in der Architekturlehre»

> Mittwoch, 1. Dezember 2021, 13:00 - 17:00 Uhr
Zollhaus, 8005 Zürich, Zollstrasse 121, 1. OG, Flexraum D

Diversität und Gleichstellung sind heute zentrale Anliegen im gesellschaftlichen Diskurs. Auftraggeber, allen voran die öffentliche Hand, fordern Hindernisfreiheit in ihren Bauvorhaben ein. Hindernisfreies Bauen ist als Regel der Baukunst in Normen und Gesetzen verankert und Teil der aktuellen Nachhaltigkeitsdiskussion.

Die Schweizer Fachstelle fördert seit 40 Jahren die Umsetzung einer hindernisfreien Architektur und lädt zusammen mit Swissuniversities dazu ein, folgende Fragen auf den Grund zu gehen:

Wie findet das Thema heute Eingang in die Architekturlehre? Welchen Beitrag wird die Architekturlehre in Zukunft leisten? Was werden in dem Bereich relevante Grundlagen in der Ausbildung Architekturschaffender sein?

Hindernisfreies Bauen wird oft mit der Anwendung der Norm SIA 500 gleichgesetzt. In der Gestaltungslehre des Architekturstudiums können Normen jedoch die Kreativität hemmen. «Design for all», «Accessibility», und «hindernisfreie Architektur» stehen hingegen nicht allein für die Anwendung der Norm, sondern zielen auf ein ganzheitliches Verständnis der Bauaufgabe Architekturschaffender ab und erfordern ein gesellschaftliches Verantwortungsbewusstsein:

- > **Planungsverantwortliche sollen zentrale Grundkenntnisse erwerben, die sie befähigen, gesellschaftlich nachhaltige Bauten zu erstellen.**
- > **Architekturschaffende sollen die vielfältigen Anforderungen von Nutzerinnen und Nutzern an den gebauten Raum erkennen und ihre räumlichen und gestalterischen Bedürfnisse studieren.**

Im Rahmen des Symposiums wollen wir mit Ihnen als Praktizierende, Dozierende und Modulverantwortliche die Möglichkeiten in der Architekturausbildung ausloten und diskutieren, insbesondere mit folgenden Fragen:

- > Welche Lehr- und Lerngefässe befassen sich mit dem Thema und wie fliessen Kenntnisse über Sinnes- & Mobilitäts-einschränkungen mit den daraus resultierenden Anforderungen an ein «Design for all» in die Architekturlehre ein?
- > Welche Unterrichtsformen- und Module eignen sich, um Kenntnisse und Erfahrungen mit körperlichen Einschränkungen zu vermitteln und die Entwicklung kreativer und planerischer Lösungen für ein «Design for all» zu fördern?
- > Welche Erfahrungen gibt es in Bezug auf die Einbindung dieser Kriterien zur Hindernisfreiheit im Projektunterricht?
- > Gibt es rivalisierende Ausbildungsziele? Welche sind das?

> Programm

Symposium «Design for all in der Architekturlehre»

- 13:00 **Begrüssung** *Eva Schmidt, Fachstellenleiterin*
Moderation: Prof. Dr. Barbara Haering (econcept AG)
- 13:10 **Referat I: «Design for all in der Architekturlehre»**
Referent: Prof. Dr. Philip Ursprung, ETH, Institut gta
- 13:20 **Referat II: «Design for all – in Architektur übersetzt»**
Referent: Stephan Sintzel, Esch Sintzel Architekten, Zürich
- 13:35 **Perspektivenwechsel**
Das neue Zollhaus – eine Führung der anderen Art
- 14:35 **Referat III: «Architektur aus der Perspektive Taubblinder»**
Referentin: Prof. Maya Scheibler, Berner Fachhochschule, Scheibler & Villard Architekten, Basel
- 14:50 **Pause**
mit Sandwich und Getränken, Bar Gleisterrasse
- 15:25 **Referat IV: «Design for all als Teil der Grundausbildung»**
Referent: Prof. Christian Zimmermann, HSLU, Bachelor
- 15:35 **Workshops – Diskussion in Gruppen**
*a) «Design for all» und Kreativität -
Widerspruch oder Inspiration?*
*b) Wie lässt sich das Thema in die Grundlagen
der Architekturausbildung einflechten?*
*c) Welche Unterrichtsgefässe und -formen können
der Querschnittaufgabe gerecht werden?*
- 16:20 **Zusammenfassung der Ergebnisse aus den Workshops**
Diskussion zum Handlungsbedarf, weitere Schritte
- 16:50 **Schluss der Tagung**
-

> **Anmeldung**

Symposium «Design for all in der Architekturlehre»

fachstelle@hindernisfreie-architektur.ch

unter Angabe von:

Name, Vorname

Hochschule

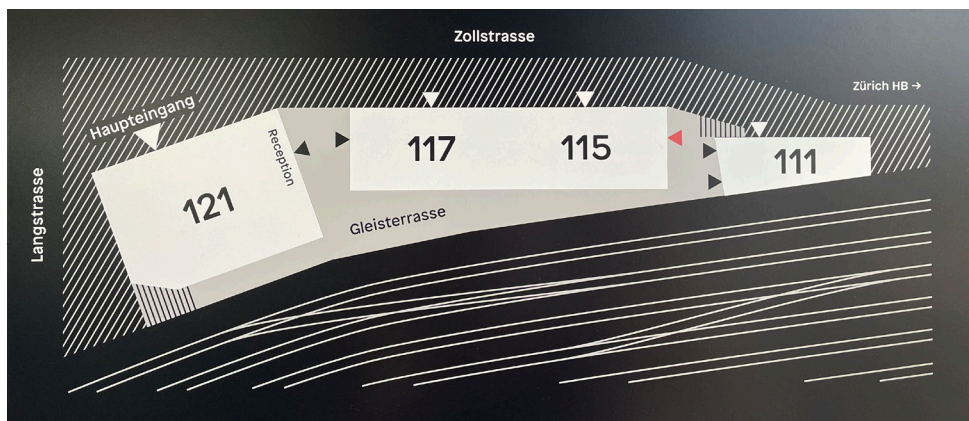
Funktion

Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen beschränkt.
Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung bis 15. Oktober 2021.

www.hindernisfreie-architektur.ch

> **Anfahrt**

Zollhaus, nahe Hauptbahnhof Zürich



Eingang Zollhaus 121, 8005 Zürich, 1. Obergeschoss Flexraum D